KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Mittelreidenbach
AGS-Schlüssel: 13403055

Stichtag: 31.05.2016

Hauptwohnung gesamt: 751 Nebenwohnung gesamt: 44 Einwohner gesamt: 795
Anzahl der bewohnten Straßen: 12
Anzahl der bewohnten Adressen: 269

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	394	52,463	357	47,537	751	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	1,598
gemeldete Nebenwohnungen	25	56,818	19	43,182	44	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**419**	**52,704**	**376**	**47,296**	**795**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	39	5,193	30	3,995	69	9,188
10-19 Jahre	33	4,394	27	3,595	60	7,989
20-29 Jahre	46	6,125	41	5,459	87	11,585
30-39 Jahre	57	7,59	39	5,193	96	12,783
40-49 Jahre	47	6,258	41	5,459	88	11,718
50-59 Jahre	66	8,788	70	9,321	136	18,109
60-69 Jahre	68	9,055	53	7,057	121	16,112
70-79 Jahre	17	2,264	33	4,394	50	6,658
80-89 Jahre	20	2,663	19	2,53	39	5,193
90-99 Jahre	1	0,133	4	0,533	5	0,666
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**394**	**52,463**	**357**	**47,537**	**751**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,065	11	1,465	19	2,53
3-5 Jahre	14	1,864	9	1,198	23	3,063
6-15 Jahre	34	4,527	29	3,862	63	8,389
16-17 Jahre	6	0,799	5	0,666	11	1,465
18-20 Jahre	14	1,864	5	0,666	19	2,53
gesamt	**76**	**10,12**	**59**	**7,856**	**135**	**17,976**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	8	1,065	3	0,399	11	1,465
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	5	0,666	3	0,399	8	1,065
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,133	1	0,133	2	0,266
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,266	3	0,399	5	0,666
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	3	0,399	4	0,533	7	0,932
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	3	0,399	3	0,399	6	0,799
gesamt	**22**	**2,929**	**17**	**2,264**	**39**	**5,193**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	104	13,848	115	15,313	219	29,161
römisch-katholisch	214	28,495	201	26,764	415	55,26
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	2	0,266	1	0,133	3	0,399
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,133	3	0,399	4	0,533
ohne Angabe, gemeinschaftslos	72	9,587	35	4,66	107	14,248
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	1	0,133	1	0,133
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	1	0,133	1	0,133	2	0,266
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**394**	**52,463**	**357**	**47,537**	**751**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	164	21,838	98	13,049	262	34,887
verheiratet	196	26,099	200	26,631	396	52,73
verwitwert	14	1,864	39	5,193	53	7,057
geschieden	20	2,663	20	2,663	40	5,326
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**394**	**52,463**	**357**	**47,537**	**751**	**100**

Die Daten wurden am 01.06.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.